

Hirsing, Dr. Aloys: Literatur für Schieber. Kölnische Volkszeitung Nr. 3 vom 3. Januar 1921. Expedition: Köln a. Rh.

Der Verfasser stellt fest, daß für »unser Schieber und neuen Reichen« eine neue Literatur »zusammengeschrieben« werde, die sich in zwei Klassen scheide. Die eine bevorzuge die Form, die andere den Inhalt. Die Verehrer der Form sähen in erster Linie auf den Preis, »je teurer ein Buch, um so besser«. Dadurch mehrten sich die Luxusausgaben mit geradezu märchenhaften Preisen, sogar die Werke unserer Klassiker würden zu Luxusartikeln verarbeitet. Die Klasse, die besonders auf den Inhalt sähe, sei ganz besonders gefährlich, da durch sie das unzünftige Buch geradezu gezüchtet werde. Es müsse mit großer Energie gegen diese Literatur für die Verdienener und neuen Reichen vorgegangen werden, ein Kampf, an dem alle Kreise des deutschen Volkes mitwirken müßten.

Karger, Rechtsanwalt Dr. v.: Die Unkosten des Steuerabzugs. Tägliche Rundschau Nr. 592 vom 28. Dezember 1920. Expedition: Berlin.

Kiesgen, Laurenz: Die Not des deutschen Buches. Kölnische Volkszeitung Nr. 1014, Abend-Ausgabe vom 27. Dezember 1920. Expedition: Köln a. Rh.

Schildert die Not des gebildeten Mittelstandes bei Beschaffung von Büchern, läßt aber dem Buchhandel volle Gerechtigkeit widerfahren.

Lokalzuschläge, Zur Frage der. Von Jge. Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker Nr. 52 vom 24. Dezember 1920. Geschäftsstelle: Leipzig, Deutsches Buchgewerbehaus, Dolzstr.

Menz, Dr. G.: Buch und Saluta. Münchener Neueste Nachrichten Nr. 2 vom 3. Januar 1921. Expedition: München.

Postzeitungsgebühren, Die. Kabinett gegen Reichstag. Tägliche Rundschau Nr. 590 vom 25. Dezember 1920. Expedition: Berlin.

W. F. B., Das, in eigener Sache. Der Zeitungs-Verlag Nr. 52 vom 31. Dezember 1920. Expedition: Magdeburg, Moltkestr. 4 a.

Zobeltz, Fedor von: Von den fliegenden Buchhändlern. Bostische Zeitung Nr. 636, Morgenausgabe vom 31. Dezember 1920. Expedition: Berlin.

Eine hübsche Schilderung der fliegenden Antiquare in Berlin vor dreißig, vierzig Jahren, die in Toreingängen und Kellerlöchern hausten, oder, wie im akademischen Viertel, auf Wagen ihre Bücher feilboten, auf deren einem einmal eine Originalausgabe von Voltaires Pucelle gefunden worden ist. Der Verfasser erzählt einen ähnlichen Fall, in dem er für 20 Pfg. ein Werk von Dorat, ma philosophie, erworben hat, das sich nachher als ein wertvoller, seltener Privatdruck herausgestellt hat.

#### Antiquariatskataloge.

Hijman, Stenfort Kroese & vander Zande. Ouden en nieuwe Boekhandel, Arnhem, Koningstraat 64: Katalogus Nr. 1 (1921) van het boek oud en nieuw. Gr. 8°. 63 S. 450 Nrn.

### Wöchentliche Übersicht

über

### geschäftliche Veränderungen und Einrichtungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adreßbuchs des Deutschen Buchhandels.

\* = In das Adreßbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt. — G. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstags der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — Dir. = Direkte Mitteilung.

3.—8. Januar 1921.

Vorhergehende Liste 1921, Nr. 3.

Altheer & Co., Verlag »Das Buch« Inh.: Paul Altheer u. Dr. Artur Landsberger, Zürich, Arbengstr. 6, veränderte sich in Paul Altheer Verlag. Alleiniger Inh. ist Paul Altheer. [B. 4.]

Bachem, J. P., Köln. Aus der bisherigen offenen Handelsgesellschaft ist die Buchverlagsabteilung ausgeschieden worden u. wird unter der neuen Firma J. P. Bachem, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H., fortgeführt. Als Geschäftsf. sind bestellt: Franz K. Bachem u. Robert Bachem. Dem Hans Bachem wurde Einzelprokura, den Johann Schmitz u. August Steinträger Gesamtprokura erteilt. [Dir.]

Bard, Julius, Verlag für Literatur u. Kunst, Berlin. Dem Emil Denzler wurde Prokura erteilt. [Dir.]

Bassermann'sche Verh. Friedr., München. Direktor Georg Rednagel wurde als Gesellschafter aufgenommen. [B. 1.]

Brandstetter, Friedrich, Leipzig. Richard Brandstetter ist 31./XII. 1920 als Inh. ausgeschieden. Inh. sind Dr. phil. Mich. Friedrich Brandstetter u. Walter Georg Brandstetter. [Dir.]

Bücher- u. Zeitschriftenvertrieb Ges. m. b. H., Dresden. Bankkonto berichtigen in Phil. Klimeyer. [Dir.]

Buchhandlung d. Evangelischen Gesellschaft, St. Gallen, hat den Verkehr über Stuttgart aufgegeben. [B. 3.]

Buchhandlung der Evang. Gesellschaft, Stuttgart. Der bevollm. Geschäftsführer Ernst Zeller ist am 29./XII. 1920 verstorben. [B. 1.]

Buchhandlung Gschihay (Inh. Ernst Gschihay), Eger, veränderte die Firma in Ernst Gschihay. [Dir.]

\*Dachsel, Walther, Leipzig-Anger. Versand- u. Verlagsbuchh. Verlag der »Afrika-Nachrichten«. Gegr. Jan. 1920. Bankkonto: Deutsche Bank, Fil. Leipzig. Postcheckkonto 60 657. Leipziger Komm.: a. Carl W. Schulze. [Dir.]

\*Dari« Deutscher Architektur- und Industrie-Verlag, Berlin. Frau Gertrud Benjamin geb. Saenger wurde Gesamtprokura erteilt. [B. 30./XII. 1920.]

\*Deutsche Steuer-Korrespondenz Heinrich Worms, Berlin W. 35, Am Karlsbad 27. Seit Okt. 1919. Fernsprecher: Kurfürst 9034. Bankkonto: Disconto-Gesellschaft, Fil. Mohstr. Postcheckkonto 72 324. Verkehrt nur direkt. [Dir.]

Deutsch-Meister-Verlag Dr. Hein Kohlschein, Kommandit-Gesellsch., Barmen. Die Niederlassung in Barmen ist in eine Zweigniederlassung umgewandelt. [B. 3./I. 1921.]

Dietrich, Felix, Gaußsch u. Leipzig, hat ab 1./I. 1921 den Leipziger Komm. aufgegeben. [B. 3.]

Dietrich, Otto, Leipzig. Adresse ab 15./II. 1921 Weststr. 19 B. [Dir.]

Dietrich, Wilhelm, Leipzig. Adresse ab 15./II. 1921 Weststr. 19 B. [Dir.]

Dreiländerverlag Alf. Freiherr von Czibulka Kommanditgesellschaft, München, hat den Verkehr über Stuttgart u. Wien aufgegeben. [B. 2.]

Ebner'sche Buchhandlung, J., Ulmer Tagblatt, Ulm. Postcheckkonto: Zürich VIII 8198. [Dir.]

Echlepp's Hof-Buch- u. Kunsth., Joh. Inh. Carl Wildermann, Freiburg (Breisgau), ging 1./XII. 1920 käuflich mit Akt. u. Pass. an Walter Romber u. Erich Germer über, die E. Echlepp's Buch- u. Kunsthandl. (Romber & Germer) firmieren. [B. 3.]

End Verlag, Berlin. Stuttgarter Komm.: a. Südd. Groß-Buchh. [B. 6.]

Erbe's Buch-, Kunst- u. Musikh., B., Spremberg. Leipziger Komm. jetzt: Carl W. Schulze. [B. 2.]

Erler, Otto, Berlin. Otto Erler ist 2./I. 1921 als Mittinh. ausgeschieden. Leipziger Komm. jetzt: Fleischer. [B. 1.]

Feldmann, Richard, Dresden. Leipziger Komm. jetzt: Koehler. [Dir.]

Frommanns Verlag, Friedrich, (G. Kurz), Stuttgart. Dem Wilhelm Kohlstädt wurde Prokura erteilt. [B. 6.]

\*Gerhard & Co., Bielefelder Bücherverandhaus, Bielefeld, Oberstr. 14. Verlag f. Kunstgewerbe. Versandbuchh. Gegr. 1./X. 1907. Inh.: Johann Möhrmann u. Ferdinand Gerhard. Leipziger Komm.: w. Volkmar. [Dir.]

Gesellschaft Glücksmann m. b. H., Riga, eröffnete eine Filiale Berlin SW. 48, Friedrichstr. 23. Fernsprecher: Morisplatz 20—41. [B. 1.]

Gleumes & Co., Köln. Die Prokura des Hans Radünzel ist durch Tod erloschen. [Dir.]

Grube, Gustav, Berlin. Die Firma besteht unter ihrem alten Namen weiter. Inh. sind seit 1./XII. 1920 Max Mallin u. Joachim Brünske. [Dir.]

Berichtigung der Angabe in 1920, Nr. 294.

\*Gschihay, Ernst, Eger [Cheb], Marktplatz 19. Buch-, Kunst-, Musik-, Antiq. u. Paph. Egerländer Verlag, Buch- u. Steindr. Gegr. 1806. Fernsprecher 53 a/b. Geschäftszeit 8—7. Telegrammadresse: Gschihay Eger. Bankkonto: Egerer Eskompte-Gesellschaftsbank. Postcheckkonto: Prag 54 542; Wien 35 930. Inh.: Ernst Gschihay, f. 1./VI. 1890. Eigentümer u. Herausgeber der »Egerer Zeitung«, älteste u. verbreitetste Zeitung Nordwest-Böhmens. Aufl. 23 000. Unverlangte Sendungen gehen mit Speisennachnahme zurück. Komm.: Wien, Lechner & Sohn. Leipziger Komm.: w. Enobloch. [Dir.]

Hahn's Verlag, Alfred, Leipzig, ging 31./XII. 1920 käuflich an Dr. Johannes Sell u. Walter Dietrich über. Die Firma lautet jetzt: Alfred Hahn's Verlag Dietrich & Sell. [Dir.]

Hamburger Handels-Verlag G. m. b. H., Hamburg, ging 1./I. 1921 an die Hanseatische Verlagsanstalt Aktiengesellschaft, Hamburg, über, u. wird unter dieser Firma weitergeführt. [B. 3.]